

Generationengerechtigkeit- und Ihre Auswirkungen auf unsere Region



Prof. Dr. med. Barbara Zimmermann

<https://simon-schnetzer.com/>

Generationengerechtigkeit komplexer als häufig gedacht



Karikatur: Matthias Kiefel



Quelle: Fotolia

Generationengerechtigkeit

- ist in der gesellschaftlichen Diskussion zu einem Schlagwort geworden:

- Beispiele

- die Ausgestaltung der Staatsfinanzen, Renten- und Bildungspolitik, Wirtschafts- und Umweltpolitik bekommen heute oft das Etikett „generationengerecht“

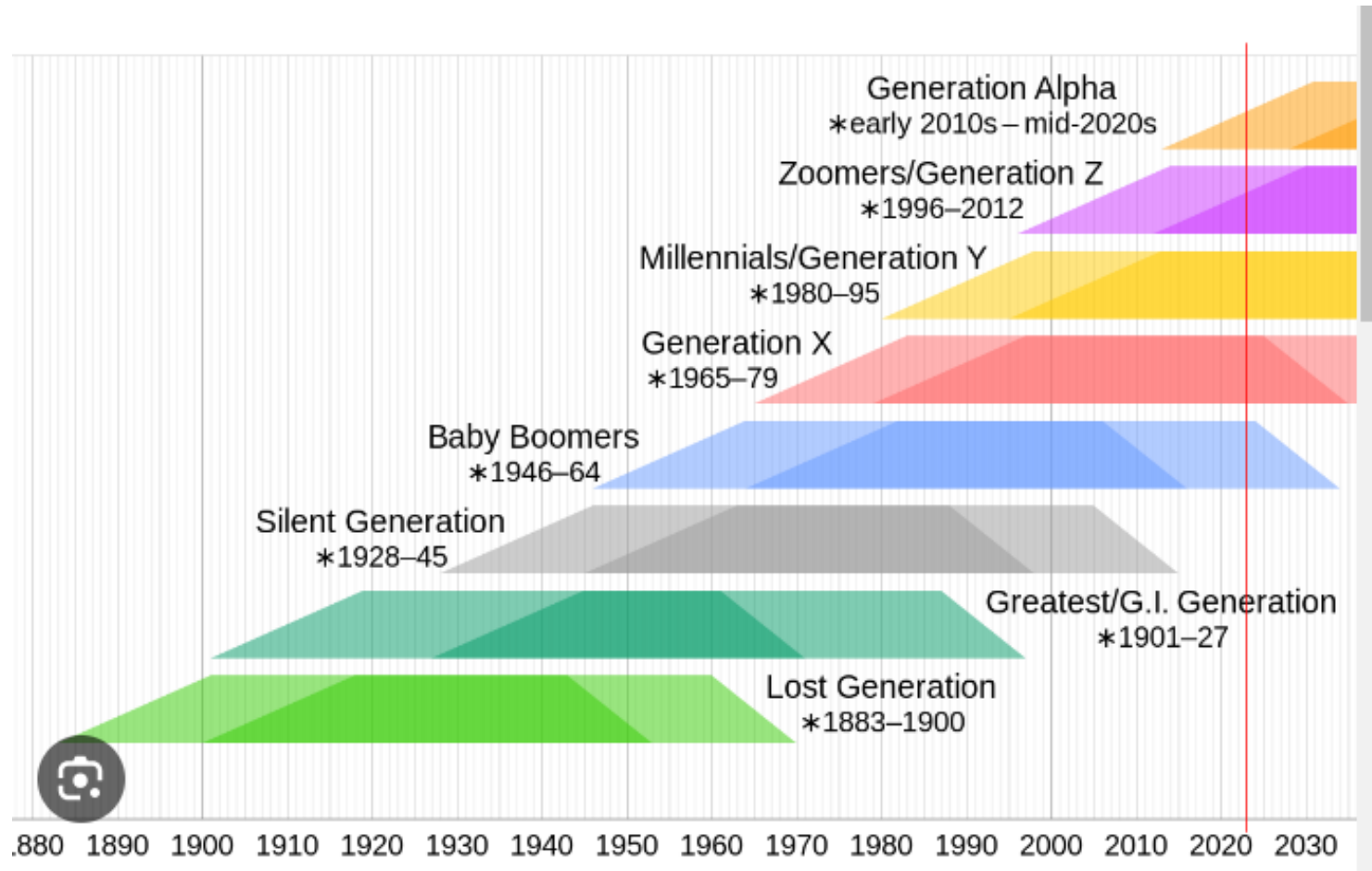
<https://www.wandelvernetztdenken.de › 2023/05>

Gerechtigkeitsprinzipien

Gerechtigkeitsprinzipien	Erklärung und Beurteilungsmaßstäbe
Prinzip der Gleichheit	Gerecht ist, wenn alle gleich behandelt werden.
Leistungsprinzip	Gerecht ist, wenn jeder Mensch gemäß seiner Leistung behandelt wird.
Bedarfsprinzip	Gerecht ist, wenn jeder Mensch gemäß seinen Bedürfnissen behandelt wird.
Prinzip der Chancengerechtigkeit	Gerecht ist, wenn Menschen mit gleicher Veranlagung die gleichen Chancen haben, ihre Potenziale zu verwirklichen.
Prinzip der Reziprozität / Prinzip der indirekten Reziprozität	Gegenseitigkeit – „Wie du mir, so ich dir“. Beispiel: Haben Eltern ihre Kinder gepflegt, als diese klein waren, ist es gerecht, wenn die Kinder ihre pflegebedürftig gewordenen Eltern pflegen. Dementsprechend ergibt sich hieraus das für die Generationengerechtigkeit bedeutsame Prinzip der indirekten Reziprozität: Weil Vorgängergenerationen uns etwas hinterlassen haben, hinterlassen wir etwas für die Nachfolgenerationen.

<https://www.wandelvernetztdenken.de> › 2023/05

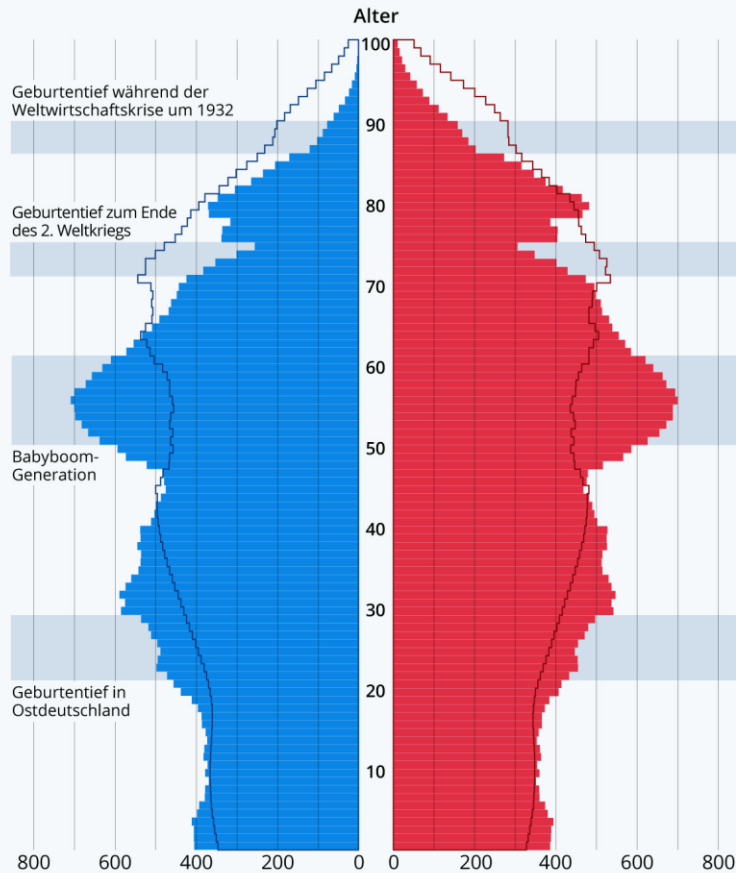
Verstehen von Generation....



So stark altert die deutsche Bevölkerung bis 2060

Altersaufbau der deutschen Bevölkerung
im Jahr 2019 und Prognose für 2060*

■ Männer 2019 (in 1.000) ■ Frauen 2019 (in 1.000)
■ Männer 2060 (in 1.000) ■ Frauen 2060 (in 1.000)



* Annahme einer moderaten Geburtenhäufigkeit,
Lebenserwartung und Wanderungssaldo
Quelle: Statistisches Bundesamt



Demographische Entwicklung

Starke regionäre Unterschiede

Wandel vernetzt denken

- Nachhaltigkeit
- Generationengerechtigkeit
- Bedürfnisse / Wünsche
- Migration/Integration- kulturelle
- Demographie
- Regionäre und kommunale Bedingungen

Was bedeutet es für unsere Region

- Analyse
- Eine pauschale Lösung gibt es nicht
- Chance über das gemeinsame Nachdenken ins gemeinsame Tun zu kommen



Chance Dorf-Stadt-Kommunal- Landkreis-Entwicklung

- Durch Bündnis für eine generationsgerechte Region können Impulse in Orte gezielt gebracht und gefördert werden
- **Wichtig:** Zielgruppe nicht aus den Augen verlieren

Agenda 2030- 25.09.2015



„Wir sind uns dessen bewusst, dass eine nachhaltige Stadtentwicklung und ein nachhaltiges Stadtmanagement von entscheidender Bedeutung für die Lebensqualität unserer Bevölkerung sind.“
(Agenda 2030)

Generationsgerechtigkeit
steckt in vielen Goals
oder ist gar
Voraussetzung



Generationengerechtigkeit braucht Motoren

- Verantwortlichkeiten festlegen
- Nachhaltigkeit durch institutionelle Bindung
- Besser mit kleinem Projekt mit schnellem sichtbaren Erfolg starten



<https://stock.adobe.com/de/search?k=anschieben>

Zukünftig:



www.wegweiser-praevention.de

- Puzzlestücke zusammenfügen
- Neugierig zu schauen, was haben andere bereits entwickelt- nicht jeder muss das Rad neu erfinden
- Ideen an seinen Wohnraum und den dortigen Bedürfnissen mit den dort Ansässigen gemeinsam auf Augenhöhe weiterentwickeln

■ **WICHTIG:** Eine gemeinsame Haltung zu entwickeln

Vielen Dank für diese

wertvolle Projekterfahrung!



www.wegweiser-praevention.de



Quelle: Fotolia

Zimmermann@hs21.de